

## ABBRUCHKENNTNISGABE

1. **Abbruchkenntnisgabeformular** (VwV Vordrucke)  
mit Befähigungsnachweis Fachunternehmer  
Bestätigung Standsicherheitskenntnisse  
Bestätigung Arbeits- und Gesundheitsschutz  
Bestätigung ausreichende Erfahrung  
Bestätigung ausreichende Einrichtungen  
Bestätigung andere Genehmigungen
2. **Übersichtslageplan M1:500** (§ 12 Nr. 1 LBOVVO)
3. **Statistischer Erhebungsbogen** (II. BauStatG)

## BAUVORANFRAGE

1. Antragsformular  
**Baugenehmigung/Bauvorbescheid**  
(VwV Vordrucke)
2. **Lageplan** (§ 4 u. 5 LBOVVO)
3. **Bauzeichnungen/Baubeschreibung**  
soweit es zur Beurteilung der Fragestellung  
erforderlich ist
4. Formuliere **Einzelfragen**  
über die entschieden werden soll

## BAUANTRAG WERBEANLAGE

1. **Lageplan** Maßstab 1: 500 (§ 13 (1) Nr. 1 LBOVVO)
2. **Bauzeichnungen** Maßstab 1:50 (§ 13 (1) Nr. 2 LBOVVO)  
farbgetreue Darstellung der Werbeanlage  
Ausführungsart aller sichtbaren Teile  
ggf. fotografische Darstellung
3. **Baubeschreibung** (§ 13 (1) Nr. 3 LBOVVO)  
Art, Größe und Farben der Werbeanlage
4. **Bestätigung der Standsicherheit**

## KENNTNISGABE

Kann durchgeführt werden bei

1. Errichtung von Wohngebäuden
2. sonstigen Gebäuden der Gebäudeklassen 1 – 3, außer Gaststätten
3. sonstigen baulichen Anlagen, die keine Gebäude sind,
4. Nebengebäude und Nebenanlagen zu Bauvorhaben nach Nr. 1. – 3.,  
wenn diese im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes liegen, der  
nach dem 29.06.1961 rechtsverbindlich geworden ist oder in einem  
Gebiet nach § 7 BauGB-MaßnahmenG.  
Es darf keine Veränderungssperre bestehen.

1. **Kenntnisgabeformular** (VwV Vordrucke)
2. **Lageplan** (§§ 4 + 5 LBOVVO) Maßstab 1: 500 mit  
zeichnerischem Teil und schriftlichem Teil
3. **Bauzeichnungen** (§ 6 LBOVVO)  
Grundrisse, Schnitte, Ansichten im Maßstab 1:100  
farbige Darstellung der Baustoffe
4. **Bestätigungen des Entwurfsverfassers u.  
Lageplanfertigers** (§ 11 LBOVVO)
5. **Darstellung der Entwässerung** (§ 8 LBOVVO)  
Entwässerungslageplan  
Bauzeichnungen Entwässerungsanlage  
mit Leitungsführung
6. **Statistischer Erhebungsbogen** (II. BauStatG)
7. **Erklärung zum Standsicherheitsnachweis**  
(§ 10 (1) LBOVVO)
8. **Bauleiterbenennung** (§ 2 (1) 6 LBOVVO)

Im Kenntnisgabeverfahren sind die „**Technischen  
Angaben Feuerungsanlagen**“ direkt dem  
Bezirksschornsteinfegermeister vorzulegen.



## Stadt Bruchsal

**Bau- und Vermessungsamt**  
- BAURECHTSBEHÖRDE -

Informationen  
für Bauherren



**Sehr geehrte Damen,  
sehr geehrte Herren,**

Sie haben sich entschlossen zu bauen. Als Baurechtsbehörde sind wir bemüht, Ihren Antrag schnellstmöglich zu bearbeiten. Dieses setzt voraus, dass möglichst zu Beginn alle Antrags-, oder Kenntnisgabeunterlagen vollständig vorgelegt werden.

In dieser vorliegenden Information sind die Verfahren aufgeführt, und die Unterlagen listenmäßig erfasst, die Sie für das jeweilige Verfahren benötigen.

Beachten Sie bitte, dass die Unterlagen geheftet, aus lichtbeständigem Papier als sog. Planhefte in **mind. zweifacher Ausfertigung** eingereicht werden.

Bitte bedenken Sie, dass jeder Antrag auf seine individuelle Besonderheit hin geprüft werden muss und die bei der Baurechtsbehörde eingehende Zahl der Anträge, sowie die Unterschiedlichkeit der Bauvorhaben eine eingehende Prüfung voraussetzt. Es kann vorkommen, dass die Einreichung ergänzender Unterlagen bzw. eine Reduzierung der Antragsunterlagen erforderlich wird.

Ein persönliches Beratungsgespräch vorab mit dem/der zuständigen Sachbearbeiter/in wird empfohlen. Er/Sie wird Ihnen helfen, Ihr Verfahren bestmöglich vorzubereiten, um eine kurzfristige und rechtssichere Bearbeitung Ihres Verfahrens zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie unsere **Sprechzeiten:**

**Montag, Mittwoch, Freitag** von 08.00 bis 12.00 Uhr  
**Donnerstag** von 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr  
**Dienstag geschlossen**  
oder nach vorheriger Vereinbarung

**Telefon Nr.:** 07251/79-390, -317, -389, -395

**E-Mail:** Buergerservise-Bauen@Bruchsal.de

**Postanschrift:**

Bau- und Vermessungsamt  
Baurechtsbehörde  
Postfach 23 20  
76646 Bruchsal

**Dienstgebäude:**

Bau- und Vermessungsamt  
Baurechtsbehörde  
Otto-Oppenheimer-Platz 5  
76646 Bruchsal  
Eingang Bürgerpark

## PLANVORLAGEBERECHTIGUNG

Diese Regelungen zur Planvorlageberechtigung gelten nicht für Abbruchkenntnisgaben und Bauvoranfragen. Hier kann jeder Bauherr, bei Abbruchmaßnahmen unterstützt durch den Fachunternehmer seine Bauvorlagen fertigen und einreichen.

### § 43 (3) LBO

Für die Errichtung von Gebäuden, die der Baugenehmigung oder der Kenntnisgabe bedürfen, darf als Planverfasser für die Bauvorlagen nur bestellt werden, wer

1. die Berufsbezeichnung '**Architektin**' oder '**Architekt**' führen darf,
2. die Berufsbezeichnung '**Innenarchitektin**' oder '**Innenarchitekt**' führen darf, jedoch nur für die mit dieser Berufsaufgabe verbundenen Vorhaben,
3. in die von der Ingenieurkammer Baden-Württemberg geführte Liste der Planverfasser der Fachrichtung **Bauingenieurwesen** eingetragen ist.

Für die Errichtung von

1. Wohngebäuden mit einem Vollgeschoss bis zu 150 m<sup>2</sup> Grundfläche,
  2. eingeschossigen gewerblichen Gebäuden bis zu 250 m<sup>2</sup> Grundfläche und bis zu 5 m Wandhöhe, gemessen von der Geländeoberfläche bis zum Schnittpunkt von Außenwand und Dachhaut,
  3. landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden bis zu zwei Vollgeschossen und bis zu 250 m<sup>2</sup> Grundfläche
- dürfen auch Angehörige der Fachrichtung Architektur, Innenarchitektur, Hochbau oder Bauingenieurwesen, die an einer Hochschule, Fachhochschule oder gleichrangigen Bildungseinrichtung das Studium erfolgreich abgeschlossen haben, sowie staatlich geprüfte Technikerinnen oder Techniker der Fachrichtung Bautechnik sowie Meisterinnen und Meister des Maurer-, Zimmerer-, Beton- und Stahlbetonbauerhandwerks als Entwurfsverfassers bestellt werden.

Weitere Informationen und  
kostenlose Formulare  
erhalten sie im Internet unter

[www.bruchsal.de](http://www.bruchsal.de)

< [Politik & Rathaus – Rathaus – Ämter – Bau- u. Vermessungsamt – Abteilung Baurecht – Formulare](#) >

## BAUANTRAG / BAUANTRAG im vereinfachten Verfahren

Die notwendigen Unterlagen richten sich nach der Verfahrensverordnung zur Landesbauordnung.

1. Antragsformular **Baugenehmigung/Bauvorbescheid** (VwV Vordrucke)
2. **Lageplan** (§§ 4 + 5 LBOVVO) Maßstab 1: 500 mit zeichnerischem Teil und schriftlichen Teil ggf. Sachverständigenlageplan)
3. **Bauzeichnungen** (§ 6 LBOVVO) Grundrisse, Schnitte, Ansichten Maßstab 1:100 farbige Darstellung der Baustoffe
4. **Baubeschreibung** (§ 7 (1) LBOVVO) nach Formblatt gem. (VwV Vordrucke) mit Stellplatznachweis
5. **Betriebsbeschreibung** (§ 7 (2) LBOVVO) nur bei gewerblichen Bauvorhaben
6. **Darstellung der Entwässerung** (§ 8 LBOVVO) Entwässerungslageplan Bauzeichnungen Entwässerungsanlage mit Leitungsführung
7. **Statistischer Erhebungsbogen** (II. BauStatG)
8. **Bautechnische Nachweise** (§ 9 LBOVVO) Statik, Wärmeschutznachweis, Schallschutznachweis, Bautechnische Bestätigung (s.u.)
9. **Bauleiterbenennung** (§ 2 (1) 6 LBOVVO)
10. **Technische Angabe Feuerungsanlagen** (VwV Vordrucke)

Eine bautechnische Bestätigung reicht u.a. aus bei Wohngebäuden der Gebäudeklassen 1 – 3, landwirtschaftlichen Gebäuden bis 7,50 m Wandhöhe und einer Grundfläche < 250 m<sup>2</sup>, < 1.200 m<sup>2</sup> wenn die freie Spannweite der Dachbindern nicht mehr als 10 m beträgt, andere nichtgewerbliche eingeschossige Gebäude < 250 m<sup>2</sup> Grundfläche; Nebenanlagen (§ 18 LBOVVO)

### 11. Nachbarbeteiligung (§55 LBO)

Die Baurechtsbehörde benachrichtigt die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke (Angrenzer) von dem Bauantrag. Aus Gründen der Verfahrensbeschleunigung kann die Erklärung der Angrenzer auch durch den Bauherrn eingeholt werden. Hierzu wird auf der Homepage der Stadt Bruchsal ein Formular angeboten.